

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 264

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 18. Oktober
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 18 octobre
1920

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang - XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 264

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement - Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A.G. - Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique - Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publicitas S. A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 264

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. - Handelsregister. - Gesellschaft des katholischen Vereinshauses in Luzern. - Zollbehandlung von Warenumschliessungen. - Deutsches Reich: Verwendung von Chlorzinn zur Beschwerung von Seidenwaren. - Konsulate. - Vom schweizerischen Geldmarkt. - Internationaler Postgüterverkehr.
Sommaire: Titres disparus. - Registre de commerce. - France: Exportation d'osier. - Consulate. - Service international des virements postaux.

Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck der Gesellschaft besteht in der dauernden Verwaltung von Beteiligungen an der «Aktiengesellschaft der Fezfabriken», sowie an anderen industriellen und kaufmännischen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 (eine Million Franken), und ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 100, voll einbezahlt. Die Einladungen an die Aktionäre zu den Generalversammlungen, sowie die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3-7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Der Verwaltungsrat besteht aus: Herbert Zucker, Direktor der «Aktiengesellschaft der Fezfabriken», tschecho-slowakischer Staatsangehöriger, in Strakowitz (Böhmen); Robert Sigg-Fehr, Privatier, von Zürich, in Zürich 2, und Jacques Blankart, Bankier, von Udligenswil (Luzern), in Zürich 7. Geschäftslokal: Börsenstrasse 16, Zürich 1.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Auf Verlangen des Fr. Sophie Boog, Luzern, wird der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 106,660, ausgestellt den 13. September 1878 von der Compagnie d'Assurances générales sur la Vie, Paris, Agentur Basel, zu Gunsten des Arthur Synnberg, in Luzern, reduziert unterm 13. März 1882 auf die damals einbezahlte Prämiensumme, anmit aufgefordert, diese Police innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 465¹)

Luzern, den 29. September 1920.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfr. Glanzmann.

Auf ausgestellttes Gesuch der Luzerner Kantonalbank, in Luzern, werden hiermit folgende Titel, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen:

a) Ausgestellt von der Hauptbank in Luzern: 1. Kassaschein Nr. 32,761, lautend auf Trbusek Franz, Schneider, von Könitz, in Luzern, haltend auf 1. Januar 1920 Fr. 335.44; 2. Sparheft Nr. 24,457, lautend auf Wegerer Magdalena, von Altheim, in Luzern, haltend auf 2. Juni 1914, Fr. 140; 3. Kassaschein Nr. 8680, lautend auf Rosa Habermacher, von Hohenrain, in Rothenburg, haltend auf 14. Januar 1920, Fr. 53.47; 4. Sparheft Nr. 66,294, lautend auf Sophie Bachmann, von Entlebuch, in Kriens, haltend auf 26. Februar 1920, Fr. 1286.48.

b) Ausgestellt von der Filiale in Sursee: 5. Kassaschein Nr. 3453, lautend auf Marie Lohr, von Entlebuch, in Oberkirch, haltend auf 1. Januar 1920, Fr. 2700.21; 6. Sparheft Nr. 5932, lautend auf Waldspühl-Köchli Anna, Frau, von Emmen, in Neuenkirch, haltend auf 1. Januar 1920, Fr. 133.

Die Inhaber von obgenannten Titeln werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselben totgerufen werden. (W 466¹)

Luzern, 29. September 1920.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfr. Glanzmann.

Es wird nachbezeichneter Pfandtitel vermisst:

Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 8589 Fr. 500 (ursprünglich Fr. 2000), d. d. Gossau, 4. Januar 1910. Ursprüngliche Kreditoren: Stäheli Benedikt, St. Georgen, und Müller Georg, Neukirch a. Th. Ursprünglicher Debitor: Gerevini Peter, Arnegg. Letzte Kreditrin: Thg. Kantonalbank, in Bischofszell. Letzter Debitor: Müller Georg, Gemeindeammann, Neukirch a. Th. Unterpfand: Liegenschaft Kat.-Nr. 1024, in Arnegg-Gossau.

Der Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn unter Anmeldung seiner allfälligen Rechtsansprüche bis zum 15. Oktober 1921 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (Art. 870 Z. G. B. u. Art. 852 O. R.) (W 470¹)

Engelburg, den 10. Oktober 1920.

Bezirksgerichtspräsidium Gossau.

Berichtigung.

In der Publikation in Nr. 244 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 24. September 1920 sollte es an Fusse der Ausschreibung heissen:

«Die Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren (statt inmert Jahresfrist) der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung derselben erfolgt (O. R. 851).»

Chur, den 15. Oktober 1920.

(W. 456)
Kreisamt Chur.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-dessus:

Obligation de fr. 1000 de la Banque Populaire Suisse, n° 507704.

Les oppositions à cette demande doivent être adressées au Greffe du tribunal de la Sarine dans le délai de trois ans dès la première publication.

Fribourg, le 7 octobre 1920.

(W. 468²)
Le président: A. von der Weid.

Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

1920. 14. Oktober. Unter der Firma «Tarbouches» Trust-Aktiengesellschaft («Tarbouches» Trust-Société anonyme) («Tarbouches» Trust-Company Ltd.) («Tarbouches» Trust-Akciová Společnost) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 7. September und 12. Oktober 1920 eine

Bern - Berne - Berna

Bureau Fraubrunnen

Schuhhandlung und Schuhmacherei. - 1920. 13. Oktober. Inhaberin der Firma Frau Wwe. Egger, in Utzenstorf, ist Frau Elise Egger geb. Manz, vom Aarwangen, wohnhaft in Utzenstorf. Schuhhandlung und Schuhmacherei. Bahnhofstrasse.

Bedachung. - 13. Oktober. Inhaber der Firma Joseph Schuder, in Jegenstorf, ist Joseph Martin Schuler, von Arth (Schwyz), Dachdeckermeister, in Jegenstorf. Bedachung.

Bureau Wangen a. A.

Wirtschaft. - 14. Oktober. Inhaber der Firma Adolf Eichenberger, in Attiswil, ist Adolf Eichenberger, von Landiswil, in Attiswil. Betrieb der Wirtschaft zum «Hebstock».

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Beton- und Eisenbetonbau. - 1920. 1. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Brenzinger & Cie, in Freiburg i. Br. (S. H. A. B. Nr. 924 vom 28. Dezember 1912, Seite 2251), Beton- und Eisenbetonbau, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Nouveautés, Seiden- und Baumwollstoffe etc. - 12. Oktober. Unter der Firma Maison Eug. Perret Société Anonyme gründet sich mit dem Sitze in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb eines Handelsgeschäftes in Nouveautés, Seiden- und Baumwollstoffen, in Konfektion und Pelzen, sowie eines Damenschneiderei- und Massanfertigungsgeschäftes zum Zwecke hat. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von Eugen Perret-Klein unter der Firma «Eug. Perret» betriebene Damenschneidergeschäft gemäss Bilanz per 25. September 1920 mit Gesamtkativen von Fr. 234,566.15 und Gesamtpassiven von Fr. 198,059.75 und übergibt Eugen Perret für den Fr. 36,506.40 betragenden Aktivüberschuss 36 voll libierte Aktien der Gesellschaft von je Fr. 1000 und bezahlt ihm den Rest von Fr. 506.40 in bar. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. Oktober 1920 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 200 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Eine Uebertragung von Aktien an Nichtaktionäre ohne Zustimmung des Verwaltungsrates ist nichtig. Der Gesellschaft gegenüber gelten nur die im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragenen Personen als Aktionäre. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und, wo das Gesetz öffentliche Bekanntmachung vorschreibt, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in Bern. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Zurzeit sind keine solchen bestimmt. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Gegenwärtig führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift als Delegierte des Verwaltungsrates dessen beide einzigen Mitglieder Hans Polak-Perret, Kaufmann, von und in Basel, und Eugen Perret-Klein, Kaufmann, von La Sagne (Neuenburg), in Basel. Die Gesellschaft erteilt Einzelpokura an Frau Amelie Polak-Perret, von und in Basel. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 48.

Bauschreinerei, Möbelfabrik, Innendekoration. - 14. Oktober. Unter der Firma Fränkel & Voellmy Aktiengesellschaft gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche Aktiven und Passiven der Firma «Fränkel & Voellmy, Bauschreinerei, Möbelfabrik & Innendekoration» auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1919 mit Wirkung vom 1. Januar 1920 übernimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des von der Kollektivgesellschaft «Fränkel & Voellmy», in Basel, geführten Geschäftes, Bauschreinerei, Möbelfabrik und Innendekoration; die Gesellschaft kann auch Unternehmungen ähnlicher Art erwerben oder sich an solchen beteiligen. Die Statuten sind am 9. Oktober 1920 festgestellt worden. Laut § 7 der Statuten betragen die von Franz Fränkel-Seiser und Eduard Voellmy-Jung eingebrachten Aktiven der bisherigen Firma Fränkel & Voellmy Fr. 559,392.64, die übernommenen Passiven betragen Fr. 282,894.39, der von der Aktiengesellschaft zu bezahlende Aktivüberschuss beträgt somit Fr. 276,498.35. Dieser Aktivüberschuss wird wie folgt ausgewiesen: Franz Fränkel-Seiser erhält 45 voll einbezahlte Aktien im Nominalbetrag von Fr. 225,000 und Fr. 19,967.85 in bar; Eduard Voellmy-Jung erhält sechs voll einbezahlte Aktien im Nominalbetrag von Fr. 30,000 und Fr. 2,130.50 in bar. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000), und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende gleichberechtigte Aktien von je Fr. 5000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre, ausserdem, sofern dies das Gesetz vorschreibt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in Bern. Der Ver-

waltungsrat bestimmt die Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen, und die Art und Weise der Führung der Unterschrift. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift die Mitglieder des Verwaltungsrates Franz Fränkel-Seiser und Eduard Voellmy-Jung. Der Verwaltungsrat hat ferner Einzelprokura erteilt an: Louis Schülin, Werkführer, von und in Basel, und Fräulein Mathilde Fränkel, von und in Basel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Franz Fränkel-Seiser, Fabrikant, Präsident; Eduard Voellmy-Jung, Architekt, Vizepräsident, und Fräulein Mathilde Fränkel, Sekretärin, alle von und in Basel. Geschäftslokal: Rosentalstrasse 51.

Nouveautés und Pelzwaren. — 14. Oktober. Die Firma **Maison Polak-Perret**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 1. Oktober 1919, Seite 1723), Agenturen und Vertretungen in Nouveautés und Pelzwaren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren, Seidenstoffe, Furnituren. — 14. Oktober. Die Firma **Eug. Perret**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1986), Handel in Manufakturwaren, Seidenstoffen und Furnituren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

14. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Färberei Seta A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 171), ist Fritz Hoffmann infolge Todes ausgeschieden und damit dessen Unterschrift erloschen.

Zigarren. — 14. Oktober. Die Firma **Max Oettinger zum Habana-haus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 362 vom 10. Oktober 1902, Seite 1445), Import von Zigarren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Spenglerei und Blechemballagenfabrikation. — 15. Oktober. **Hans Roggensinger-Jaeggi**, und **Hans Gass**, beide von und in Basel, haben unter der Firma **H. Roggensinger & Cie**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1920 begonnen hat. **Hans Roggensinger-Jaeggi** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **Hans Gass** ist Kommanditär mit der Summe von eintausend Franken (Franken 1000) und führt zugleich die Prokura. Spenglerei und Blechemballagenfabrikation. Kraftstrasse 14.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Officina meccanica, riparazione automobili, motocicletta ecc. — 1920. 14 ottobre. Titolare della ditta **Alfonso Hirzel**, in Bellinzona, è Alfonso Hirzel fu Giuseppe, da Dietikon (Zurigo), domiciliato in Bellinzona. Officina meccanica, riparazioni automobili, motocicletta ecc.

14 ottobre. La **Banca dello Stato del Cantone Ticino**, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. 18 agosto 1920, n° 212, pag. 1585), notifica che la firma a suo tempo conferita a **Enrico Liönd** è estinta.

Ufficio di Locarno

Pensione. — 14 ottobre. La ditta **A. Franzoni-Fischer**, pensione Quisisana, in Muralto (F. u. s. di c. del 13 settembre 1899, n° 291, pag. 1172), viene cancellata, dietro istanza della titolare, a motivo di cessazione del commercio pel quale fu iscritta.

14 ottobre. La società anonima **Società Immobiliare Ticinese**, in Locarno (F. u. s. di c. del 27 settembre 1905, n° 382, pag. 1526), in relazione alle risoluzioni prese dall'assemblea degli azionisti, tenutasi in data 27 marzo 1908, avendo già da tempo regolarmente proceduto alla liquidazione della società stessa, perciò si cancella dal registro di commercio.

Gené — Genève — Ginevra

Bureau technique, représentations. — 1920. 13 octobre. La maison **Zeller**, bureau technique et représentations commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 17 février 1920, page 287), a transféré ses locaux: 18, Boulevard James Fazy.

Chaussures. — 13 octobre. Le chef de la maison **Elfim Hirschberg**, à Genève, est **Elfim Hirschberg**, de Genève, y domicilié. Commerce de chaussures. 1, rue Rousseau.

Marchandises provenant des armées. — 13 octobre. **Elfim Hirschberg**, de Genève, y domicilié, et **Eduard-Joseph Maier**, de Plainpalais, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Hirschberg et Maier**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1920. Commerce de marchandises provenant des armées. 4, rue Rousseau.

13 octobre. La **Société Villa Mounia**, société anonyme dont le siège est au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 9 août 1912, page 1438), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 octobre 1920, nommé **Jules Band**, régisseur, de Chêne-Bourg, à Genève, comme seul administrateur, en remplacement de **Charles Mugnier**, démissionnaire, qui est radié.

13 octobre. **Banque Commerciale de Bâle (Basler Handelsbank)**, à Bâle, avec succursale à Genève, sous la même raison sociale (F. o. s. du c. du 9 septembre 1920, page 1728), a nommé vice-président de son conseil d'administration le Dr. **Alfred Wieland**, avocat et notaire, de et à Bâle, qui engage valablement la banque par sa signature et celle d'une autre personne autorisée à signer.

Gesellschaft des katholischen Vereinshauses in Luzern

Die Inhaber 4 1/2 %iger Obligationen unserer Gesellschaft werden hiermit auf **Donnerstag, den 4. November 1920**, nachmittags 2 Uhr, im 1. Stock des **Hotel Union**, in Luzern, im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, zu einer **zweiten Gläubigerversammlung** (weil die erste nicht beschlussfähig war) eingeladen, zum Zwecke des Beschlusses betreffend Zinsnachlass und der Verlängerung der Rückzahlbarkeit der Obligationen. Wir bitten dringend um Ihr Erscheinen. (V 136)

Luzern, den 14. Oktober 1920.

Namens der Ges. des kath. Vereinshauses,
Der Aktuar i. V.: **R. Zünd**.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Zollbehandlung von Warenumschliessungen

Durch Bundesratsbeschluss vom 4. Oktober 1920 ist der Artikel 2 der Verordnung vom 13. August 1909 über die Zollbehandlung von Warenumschliessungen wie folgt ergänzt worden:

«In gefülltem Zustande eingehende Metallzylinder für komprimierte Gase sowie Fässer aus Eisen unterliegen für das Eigengewicht der Verzellung als Metallware je nach Material und Beschaffenheit, sofern der Inhalt einem erheblich niedrigeren Zollansatz unterliegt als das Metallgefäss.»

Deutsches Reich

Verwendung von Chlorzinn zur Beschränkung von Seidenwaren

Eine im Deutschen Reichsanzeiger vom 12. Oktober 1920 veröffentlichte Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers vom 9. gleichen Monats bestimmt folgendes:

Die Verordnung des Bundesrates über die Verwendung von Chlorzinn zur Beschränkung von Seidenwaren vom 23. November 1916 nebst Ausführungsbestimmungen vom gleichen Tage¹⁾, sowie die Bekanntmachung, betreffend Aenderung der im § 1 der Verordnung vorgeschriebenen Beschränkungssätze vom 22. Juli 1919²⁾, treten mit dem Tage der Verkündung dieser Bekanntmachung ausser Kraft.

Konsulate. Laut Mitteilung der britischen Gesandtschaft in Bern ist der Geschäftskreis des britischen Konsulates in Basel, der bis jetzt die Kantone Baselstadt und Baselland umfasst hat, auch auf die Kantone Aargau und Solothurn ausgedehnt worden.

France — Exportation d'osier

A teneur d'un décret du 12 octobre 1920, publié dans le Journal officiel du 15 du même mois, est **abrogé**, à partir de la promulgation du dit décret, le décret du 16 juin 1920²⁾ interdisant la sortie, ainsi que la réexportation en suite d'entrepôt, de dépôt, de transit et de transbordement, de l'osier brut ou écorcé (ex. n° 146 du Tarif douanier français).

Consulats. Suivant une communication de la Légation de Grande-Bretagne à Berne, l'arrondissement du consulat britannique à Bâle, qui comprenait les cantons de Bâle-ville et Bâle-campagne, comprendra en outre les cantons d'Aargovie et de Soleure.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Gold-) Kurse	
Offiziell	Privat	Paris	London
15. X.	5 4/16	3 1/4	3 1/2
8. X.	5 4/8	3-4	-
1. X.	5 4/8	3-4	-
24. VIII.	5 4/8	3-3/4	-
17. IX.	5 4/8	3-3/4	-
10. IX.	5 4/1	3	-

Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, - = unter)	Paris	London	Berlin	In % über (+) bzw. unter (-) Parität
				Frankreich England Deutschland
	-0,062	-2,219	+0,625	-689,6 -131,8 -926,9
	-0,125	-2,375	+0,562	-583,8 -134,7 -920,5
	-0,125	-2,375	+0,562	-686,2 -141,4 -920,1
	-0,375	-2,312	+0,625	-679,8 -141,7 -919,5
	-0,625	-2,437	+0,625	-695,3 -144,6 -920,7
	-0,750	-2,562	+0,437	-689,0 -143,7 -906,7

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 6-8 1/2 % — **Offizieller Lombard-Zinssatz** der Schweiz, Nationalbank 6 % — **Darlehenskasse** 5 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Uebereinkunftskurse vom 18. Oktober an²⁾ — Cours de réduction à partir du 18 octobre²⁾
Belgique fr. 43.80; Deutschland Fr. 9.25; Italie fr. 25. —; République Argentine fr. 503.50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22. —

¹⁾ Siehe Nr. 283 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 1. Dezember 1916; ²⁾ siehe Nr. 183 vom 1. August 1919.
³⁾ Voir Feuille officielle du commerce, n° 180 du 13 juillet 1920.
⁴⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ⁵⁾ Sauf adaptation aux fluctuations.

Annuncio - Regio:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régio des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice

Le conseil d'administration de la Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice, dont le siège est à Vevey, convoque les actionnaires de la Société en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi, 29 octobre 1920, à 15 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Vevey**, avec l'ordre du jour suivant:

- Opérations statutaires.
- Consolidation des semestres arriérés des annuités dues sur les emprunts contractés par la Société envers le Crédit Foncier de France et la Banque hypothécaire de France et non compris dans la première consolidation.
- Pouvoirs à donner au conseil d'administration pour réaliser cette consolidation complémentaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs des comptes, sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 18 octobre 1920.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 20 au 28 octobre 1920, sur indication des numéros des titres, chez MM. Cuénod, de Gautard et Cie, banquiers, à Vevey. (28213 L) 3732

Baumgartner frères S. A. Grenchen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf **Samstag, den 23. Oktober 1920, vormittags 10 Uhr, im Bureau**

TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1919/20.
 - Genehmigung der Jahresrechnung per 30. Juni 1920.
 - Verwendung des Reingewinns. (2102 Sn) 3729
 - Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen 8 Tage vorher zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau auf.

Der Verwaltungsrat.

De Trey & Co. Limited

Acompte de dividende sur les actions ordinaires

La Direction a décidé, en date du 23 septembre 1919 de payer un acompte de dividende de 7 1/2 % sur les actions ordinaires, pour le semestre au 30 juin 1920, moins impôt, soit Sh. 1,0,6 par action. Ce montant sera payable à partir du 1^{er} novembre 1920 au cours du Londres le jour de la présentation, contre remise du coupon n° 15, chez: **Société de Banque Suisse, Lausanne, Bâle, Genève, Zurich, St-Gall, Neuchâtel, Chaux-de-Fonds.** MM. **Chs. Bugnion & Cie, à Lausanne.** MM. **Cuénod, de Gautard & Cie, à Vevey.** (34623 L) 3731.

Bons de Caisse 6%

du

Canton de Berne

à 3 et à 5 ans

Coupages :

fr. 500, fr. 1000 et fr. 5000

Prix :

100%

Domiciles de souscription :

la Banque Cantonale de Berne, (10430 Y) 3724
 la Banque Nationale Suisse,
 les Banques et Caisses d'Épargne du Canton de Berne,
 les membres du Cartel de Banques Suisses,
 les membres de l'Union des Banques Cantonales Suisses.

Société Immobilière de la Rue du Théâtre Montréux

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le
 lundi, 25 octobre 1920, à 4 heures de l'après-midi
 à la Banque de Montréux

ORDRE DU JOUR :

1. Rapport du conseil d'administration. 3736
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Election complémentaire du conseil d'administration.
5. Nomination des contrôleurs pour exercice 1921.
6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à disposition des actionnaires à la Banque de Montréux, dès ce jour. MM. les actionnaires qui désirent participer à l'assemblée pourront se procurer des cartes d'entrée à la Banque de Montréux, contre dépôt de leurs actions, jusqu'au 25 octobre à midi.

Montréux, le 10 octobre 1920.

Le conseil d'administration.

Agricola-Bouscours S. A., Genève

III^e assemblée générale ordinaire

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mardi, 2 novembre 1920, à 9 heures du matin, au siège de la société, 29, rue Rousseau, à Genève, avec l'ordre du jour suivant :

- a) Rapport du conseil d'administration et des commissaires vérificateurs. b) Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux vérificateurs de leur mandat. c) Délibération sur le résultat de l'exercice. d) Nominations statutaires.

MM. les actionnaires peuvent présenter leurs titres ou un certificat de dépôt à l'assemblée ou en faire le dépôt à la société de Banque Suisse à Genève. Le bilan sera à la disposition des actionnaires à partir du 25 oct., au siège de la société.

Assemblée générale extraordinaire

Le même jour aura lieu une assemblée générale extraordinaire à 2 heures de l'après-midi, au siège de la société, avec l'ordre du jour suivant : (47750 X) 3730.

- a) Revision éventuelle des statuts. b) Augmentation éventuelle du capital-actions. c) Propositions individuelles.

Le conseil d'administration.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières Série M 4%

Emprunt de fr. 1,000,000 de 1900

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 15 avril 1921 les obligations ci-après, qui cesseront de porter intérêt dès cette date :

5018	5019	5030	5048	5108	5151	5216	5277	5300	5420	5422
5444	5491	5601	5702	5730	5770	5786	5819	5871	5963	6073
6200	6273	6283	6376	6467	6522	6693	6706	6715	6800	6851
6935	6942	6988								

Obligations non réclamées :

en 1919: 5545 6228
 en 1920: 5550 3733 (8910 F)

Fribourg, le 12 octobre 1920.

Le Directeur: ROMAIN WECK.

Thomen und Schenker

Mech. Werkstätte - ZUG

Uebernehmen Aufträge für Massenartikel
 Dreh-, Frais-, Bohr-, Zieh-, Press- u. Stanzarbeiten

Spezialanfertigung nach Muster
 oder Zeichnung. Acusserste Präzision. Pünktliche Lieferfristen. 3741.



Advokat empfiehlt

sich als Syndikus; übernimmt Sekretariat
 oder Leitung von Gesellschaften und Ver-
 bänden. Offerten an Postfach 4319, Zürich.

Chemische Fabrik Madoery A. G. in Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 2. November a. c., nachmittags 2 Uhr
 im Geschäftslokal der Gesellschaft, Leonhardstrasse 24

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
2. Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
5. Diverses.

Der Bericht und die Jahresrechnung liegen vom 24. Oktober an bei der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, wollen ihre Aktien spätestens bis 28. Oktober

- bei der Gesellschaft oder
- bei der Schweizerischen Volksbank, Basel, oder
- bei der A. G. Leu & Co., Zürich, oder 3743
- bei den Herren Riggenschach & Co., Zürich,

hinterlegen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte zugestellt wird.

Basel, den 16. Oktober 1920.

Im Namen des Verwaltungsrates:
 Konsul H. G. Madoery.

Aktiengesellschaft Magazine zu den Vier Jahreszeiten

(vormals A. Eppens Sohn)

BASEL

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 26. Oktober 1920, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, Eisengasse 28, I

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors.
2. Beschlussfassung über Genehmigung der vorgeschlagenen Jahresrechnung und Gewinnverteilung.
3. Wahl des Verwaltungsrates. (6415 Q) 3728
4. Wahl des Rechnungsrevisors und des Suppleanten für das Geschäftsjahr 1920/21.
5. Unvorhergesehenes.

Der Verwaltungsrat
 der Magazine zu den Vier Jahreszeiten, Basel.

Société des Eaux Communes-Mies

MM. les actionnaires sont convoqués en (28231 L) 3738

assemblée générale

le mardi, 26 octobre 1920, à 4½ heures, à Coppet, au bureau du président.

Ordre du jour statutaire.

Bilans, comptes et rapports sont déposés chez le soussigné.

Le président: H. MAYOR, notaire.

Auszug aus dem Prospekt

A.-G. Bündner Kraftwerke, Chur

7% Anleihen von Fr. 10,000,000 von 1920

Zur Beschaffung der nötigen Mittel für den Ankauf der Elektrizitätswerke Madulein und Silvaplana, zur Finanzierung der Uebernahme von Aktien der Rhätischen Elektrizitätsgesellschaft Klosters und für den Ausbau des Elektrizitätswerkes Klosters-Schaniela-Küblis, sowie für den eventuellen Ankauf weiterer Elektrizitätswerke im Kanton Graubünden nimmt die A.-G. Bündner Kraftwerke ein Anleihen im Betrage von Fr. 10,000,000 auf. Für dieses Anleihen gelten folgende Bestimmungen:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000.
2. Diese Obligationen sind zu 7% verzinslich und mit Semestercoupons per 30. April und 31. Oktober versehen. Zinsgenuss ab 31. Oktober 1920.
3. Das Anleihen ist für beide Teile bis zum 31. Oktober 1930 fest. Von diesem Zeitpunkte ab steht sowohl dem Gläubiger wie auch der schuldnerischen Gesellschaft die jederzeitige Kündigung auf sechs Monate zu.
4. Zins- und Kapitalzahlungen erfolgen spesenfrei für den Inhaber bei der Graubündner Kantonalbank in Chur, sowie Zürich, Bern, Basel, Genf und St. Gallen und eventuell an weiteren vor Verfall des ersten Coupons gehörig publizierten Zahlstellen.
5. Eine besondere Pfandsicherheit zu Gunsten dieses Anleihe wird nicht bestellt, dagegen verpflichtet sich die Gesellschaft, allfällig von ihr weiter auszubehenden Anleihen keine besondere Pfandsicherheit einzuräumen, es sei denn unter gleichzeitiger Pfandbestellung auch zu Gunsten des gegenwärtigen Anleihe.
6. Für den Ausbau des E.-W. Klosters-Schaniela-Küblis dürfen die auf Grund dieses Anleihe eingehenden Beträge erst verwendet werden, wenn vom gezeichneten und auf verschiedene Termine einberufenen Aktienkapital von Fr. 10,000,000 mindestens Fr. 8,000,000 effektiv einbezahlt sind.

Die Aktiengesellschaft Bündner Kraftwerke in Chur ist durch Gesellschaftsvertrag vom 17. August 1918 unter Mitwirkung des Kantons Graubünden errichtet worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt derzeit Fr. 10,000,000, eingeteilt in 20,000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500 und war am 30. Juni a. e. mit 20% einbezahlt. Die weiteren Einzahlungen sind auf den 31. Juli, 31. Oktober 1920 und 31. Januar 1921 abzugeben. Vom gesamten Grundkapital sind heute Fr. 7,042,000 effektiv einbezahlt.

Der Aktienbesitz verteilt sich wie folgt:

Kanton Graubünden und Kantonalbank (Volksbeschluss vom 9. November 1919)	Fr. 5,100,000.—
48 Gemeinden des Kantons (ohne Davos, das mit Gemeindeabstimmung vom Mai 1920 Fr. 1,000,000 Beteiligung beschlossen hat)	„ 377,000.—
Stadt Zürich	„ 500,000.—
Gemeinwirtschaftliche Elektrizitätsgesellschaften:	
Nordostschweizerische Kraftwerke	„ 500,000.—
St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke	„ 500,000.—
339 Private und Gesellschaften im Kanton Graubünden	„ 889,500.—
56 Private und Gesellschaften ausserhalb des Kantons	„ 2,133,500.—
Fr. 10,000,000.—	

Die Gesellschaft verfügt über die Konzession sämtlicher Wasserkräfte des Prätigaus bis nach Filderisau hinunter; dazu hat die Landschaft Davos in der Volksabstimmung vom 16. Mai 1920 mit annähernd 2/3 Mehrheit der Gesellschaft die Konzession zur Ausnutzung des Davosersees als Speicheranlage erteilt.

Der 1. Ausbau der Stufe Klosters-Küblis erfolgt im maschinellen Teil auf 25,000 PS; der endgültige Ausbau nach Einfügung der Stufe Davos-Klosters und der übrigen, im obern Landquartlauf liegenden Akkumulieranlagen ist auf 55,000 PS. vorgesehen.

Im Dezember 1919 wurde mit der Rhätischen Bahn ein Stromlieferungsvertrag abgeschlossen für die Belieferung der Strecke Filisur-Davos-Landquart-Reichenau. Der hierzu erforderliche Einphasen-Wechselstrom wird direkt im Werk Küblis erzeugt. Der Fortgang der Bauarbeiten am Prätigauwerk sichert den Beginn der Stromlieferung an die Rhätische Bahn auf Ende 1921 und die Inbetriebsetzung des ganzen Werkes auf Ende 1922.

Das Bündnervolk hat die von der Gesellschaft eingeleitete Wasserwirtschaftspolitik und die anschlussgebende Beteiligung des Kantons in der Abstimmung vom 9. November 1919 nach heftigem Kampfe mit 2/3 Mehrheit gutgeheißen. Es ist damit bekundet, dass die von der Gesellschaft erstrebten Ziele das Vertrauen und die Mitarbeit des ganzen Volkes gefunden haben.

CHUR, den 8. November 1920.

A.-G. Bündner Kraftwerke,

Der Präsident: **P. Raschein.**
Ein Mitglied des Ausschusses: **Dr. G. Willi.**
Der Direktor: **Schucan.**

Wir sind mit der kommissionsweisen Platzierung der vorstehend beschriebenen Anleihe betraut und legen dieselbe hiermit zur Zeichnung auf. Der Subskriptionspreis ist auf 100% festgesetzt unter Verrechnung des Ratazinses ab 31. Oktober 1920 bis zum Liberierungstage. Die Zeichnungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berkeichtigt.

Die Liberierung kann nach Uebereinkunft erfolgen.

CHUR, den 14. November 1920.

Graubündner Kantonalbank.

Zeichnungen nehmen spesenfrei entgegen:

Aarau: Aarg. Kantonalbank und ihre Agenturen.	Chur: Bank für Graubünden. Rhätische Bank.	Neuchâtel: Neuenburger Kantonalbank und ihre Agenturen.	Schaffhausen: Herren Gebrüder Oechslin.
Altstätten: Rheintalische Kreditanstalt.	Davos: Graubündner Kantonalbank. Rhätische Bank.	Payerne: Schweizerische Volksbank.	Sarnen: Obwaldner Kantonalbank.
Altstätten: Schweizerische Volksbank.	Delémont: Bank für Graubünden. Schweizerische Volksbank.	Porrentruy: Schweizerische Volksbank.	Samaden: Graubündner Kantonalbank.
Amriswil: Schweizerische Volksbank.	Dietikon: Schweizerische Volksbank.	Ragaz: Bank in Ragaz.	Stans: Herren J. Tondury & Co. Engadinerbank.
Appenzell: Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank.	Fribourg: Freiburger Staatsbank. Schweizerische Volksbank.	Saignelégier: Schweizerische Volksbank.	Schwyz: Kantonalbank Schwyz.
Arosa: Graubündner Kantonalbank. Rhätische Bank.	Genf: Basler Handelsbank. Schweizerische Volksbank.	St. Gallen: St. Gallische Kantonalbank. Schweizerische Volksbank.	Solothurn: Solothurer Kantonalbank.
Basel: Basler Handelsbank und ihre Wechselstuben.	Glarus: Glarner Kantonalbank.	St. Gallische Hypothekarkassa: St. Gallische Kreditanstalt.	Stans: Nidwaldner Kantonalbank.
Basler Kantonalbank.	Herisau: Appenzell-A.-Rh. Kantonalbank.	St. Gallische Hypothekarkassa: St. Gallische Kreditanstalt.	Tavannes: Schweizerische Volksbank.
Schweizerische Volksbank.	Küsnacht: Schweizerische Volksbank.	St. Gallen: Bank in St. Gallen.	Thalwil: Schweizerische Volksbank.
Bellinzona: Banca della State del Cantone Ticino.	Langenthal: Bank in Langenthal.	Verband Schweiz. Darlehenskassen: Herren Wegelin & Co.	Tramelan: Schweizerische Volksbank.
Bern: Schweizerische Volksbank. Herren Wytenbach & Co.	Lausanne: Waadtänder Kantonalbank. Schweizerische Volksbank.	St. Imier: Schweizerische Volksbank.	Uster: Schweizerische Volksbank.
Biel: Schweizerische Volksbank.	Liestal: Schweizerische Volksbank.	St. Moritz: Graubündner Kantonalbank. Bank für Graubünden.	Wetzikon: Schweizerische Volksbank.
Les Breuleux: Schweizerische Volksbank.	Locarno: Schweizerische Volksbank.	Rhätische Bank.	Weinfelden: Thurgauische Kantonalbank u. ihre Filialen und Agenturen.
Brugg: Schweizerische Volksbank.	Luzern: Luzerner Kantonalbank.	Schweizerische Volksbank.	Winterthur: Schweizerische Volksbank.
Bulle: Schweizerische Volksbank.	Montreux: Schweizerische Volksbank.	Herren J. Tondury & Co. Engadinerbank.	Zug: Zuger Kantonalbank.
Châtel-St-Denis: Schweizerische Volksbank.	Murten: Schweizerische Volksbank.	Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalbank. Bank in Schaffhausen.	Zürich: Basler Handelsbank. Schweizerische Volksbank und ihre Comptoirs.
Chur: Graubündner Kantonalbank u. ihre Agenturen und Korrespondenten.	Moudon: Schweizerische Volksbank.		

Le carnet de dépôts de la Banque Cantonale de Berne, Succursale de Moutier, N° 58647 de fr. 848.40, au nom de Mademoiselle Corinna Visioh, à Finhaut (Valais), est égaré. Le porteur actuel de ce titre est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Cantonale de Berne, à Moutier. Passé ce délai, le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata. 3651

Moutier, le 5 octobre 1920.

Banque Cantonale de Berne
Succursale de Moutier

Le carnet de dépôts de la Banque Cantonale de Berne, Succursale de Moutier, N° 87416 de fr. 462.05, au nom de Monsieur Oscar Michaeli, ingénieur, à Finhaut (Valais), est égaré. Le porteur actuel de ce titre est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Cantonale de Berne, à Moutier. Passé ce délai le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata. 3652

Moutier, le 5 octobre 1920.

Banque Cantonale de Berne
Succursale de Moutier

Occasion!
Vertikal-Schränke aus Eisen

Höhe 1350 m/m, Breite 400 m/m, Tiefe 600 m/m, mit 4 Schubladen; Lichtmasse, Höhe 270 m/m, Breite 325 m/m, Tiefe 550 m/m, werden äusserst billig abgegeben. Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer. Anfragen zu richten sub Chiffre K 5026 Z an Publicitas A.-G., Zürich.

Basler Kantonalbank
Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von **5 1/2% Obligationen unserer Bank** al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.
9. (26 Q) Die Direktion.

Liebhaber der **Qualitätszigarre**
Huifkar Palomas

sollten jetzt, vor der Tabakbesteuerung, ihren Vorrat in dieser anerkannten Marke ergänzen. 3737.
Versand franko: 100 Stück Fr. 50.—

A. Ammann-Staehli
9 Centralbahnplatz BASEL Centralbahnplatz 9

Für chemische Fabriken, Apparaturen, Siedereien etc.

Verhältnisse wegen sofort zu verkaufen:
Wohnhaus mit Fabrikbau in der Stadt Zürich mit Hochkamin und Dampfkesselanlage. Günstigste Uebernahmbedingungen. Offerten unter Chiffre H 5024 Z an Publicitas A.-G., Zürich. 3726